

Fern trifft der Lerche heller Schlag
Vom Ätherblau das müde Ohr,
Da denkt es an den Lenzestag
Im grünen Klee und zuckt empor,

Und seufzend geht's ihm durch die Brust:
O, dürftest du doch noch zurück!
O, Jugendzeit voll lichter Lust, —
O, Jugendzeit, du schönstes Glück!

Carl Pauli.



Sperlingsbraudh.

Aufs Fensterbret hin streut' ich Brocken,
Um arme Vögel anzulocken,
Nicht lange dauert es, da kam
Ein Sperling, der ein Krümchen nahm.
Und flog davon. Warum nicht blieb
Er da und aß, so viel ihm lieb?
Warum nicht nahm er was ich streute,
Für sich gleich in Empfang als Beute?
Er flog davon. Bald kam er wieder
Und brachte mit drei Sperlingsbrüder
Und aß mit ihnen seelenfroh.
Wer von uns Menschen macht es so?

Johannes Trojan.

